

Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Dietzenrode/Vatterode

Die Gemeinde Dietzenrode/Vatterode erlässt auf Grund der §§ 19 Abs. 1, 21 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 2005 (GVBl. S. 446) und der §§ 1, 2, 11 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2004 (GVBl. S. 889) und § 31 der Friedhofssatzung der Gemeinde Dietzenrode/Vatterode vom 31. Januar 2008 die folgende vom Gemeinderat der Gemeinde Dietzenrode/Vatterode am 5. Dezember 2007 beschlossene Friedhofsgebührensatzung:

§ 1 Gebührenerhebung

Für die Benutzung des Friedhofs und der Einrichtungen und Anlagen werden für Leistungen nach der Friedhofssatzung der Gemeinde Dietzenrode/Vatterode in der jeweils geltenden Fassung Gebühren nach Maßgabe dieser Friedhofsgebührensatzung in Verbindung mit dem jeweils gültigen Gebührenverzeichnis erhoben.

§ 2 Gebührensschuldner

- (1) Schuldner der Gebühren für Leistungen oder Genehmigungen nach der Friedhofssatzung sind:
 - a) bei Erstbestattungen
 1. der Ehegatte
 2. der Partner einer eingetragenen Lebenspartnerschaft,
 3. der Partner einer auf Dauer angelegten nichtehelichen Lebensgemeinschaft,
 4. die Kinder,
 5. die Eltern,
 6. die Geschwister,
 7. die Enkelkinder,
 8. die Großeltern,
 9. die nicht bereits unter Ziffer 1 – 8 fallenden Erben,
 - b) bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller,
 - c) wer sonstige in der Friedhofssatzung aufgeführte Leistungen beantragt oder in Auftrag gibt.
- (2) Für die Gebührenschuld haften in jedem Falle auch
 - a) der Antragsteller,
 - b) diejenige Person, die sich der Gemeinde gegenüber schriftlich zur Tragung der Kosten verpflichtet hat.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3
Gebührenberechnung

Die Höhe der Gebühr richtet sich nach dem anliegenden Gebührenverzeichnis zur Friedhofsgebührensatzung, das Bestandteil der Satzung ist.

§ 4
Entstehen der Gebührenschuld, Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht bei Inanspruchnahme von Leistungen nach der Friedhofssatzung und zwar mit Beantragung der jeweiligen Leistung.
- (2) Die Gebühren sind sofort nach der Bekanntgabe des entsprechenden Gebührenbescheides fällig, sofern nicht im Gebührenbescheid ein anderes Fälligkeitsdatum festgesetzt ist.

§ 5
Rechtsbehelfe, Zwangsmittel

- (1) Die Rechtsbehelfe gegen Gebührenbescheide auf Grund dieser Satzung regeln sich nach den Bestimmungen der Verwaltungsgerichtsordnung in der jeweils gültigen Fassung.
- (2) Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs gegen die Heranziehung zu Gebühren nach dieser Gebührensatzung wird die Verpflichtung zur sofortigen Zahlung nicht aufgehoben.
- (3) Für die zwangsweise Durchsetzung der im Rahmen dieser Satzung erlassenen Gebührenbescheide gelten die Vorschriften des Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung.

§ 6
Inkrafttreten/Außerkräftreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Dietzenrode/Vatterode vom 25. Februar 1994 und alle übrigen entgegenstehenden ortsrechtlichen Vorschriften außer Kraft.

Dietzenrode/Vatterode, 31. Januar 2008


Homburg
Bürgermeister



Verzeichnis der Friedhofsgebühren

Nr.	Nutzung, Benutzung/Leistung	Gebühr EUR
1.0	Nutzung der Trauerhalle (einschließlich Aufbewahrung der Leiche/Urne)	
1.1.	für Trauerfeiern	10,00
1.2.	bei stiller Beisetzung (ohne Trauerfeier)	10,00
2.0	Nutzungsgebühr Zuweisung Grabstätte, Überlassung Nutzungsrecht	
2.1.	<i>Erdbestattungen</i>	
2.1.1.	Verstorbene bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr in Reihengrabstätten	75,00
2.1.2.	Verstorbene ab dem vollenden zehnten Lebensjahr in Reihengrabstätten	150,00
2.2.	<i>Urnenbestattungen</i>	
2.2.1.	je Urne im Urnenreihengrab	150,00
2.2.2.	je Urne in vorhandene Grabstätte gem. § 12 (4) Friedhofssatzung	75,00
2.2.3.	je Urne in der Urnengemeinschaftsanlage	150,00
3.0	Grabräumungen Für die Räumung einer Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit/Nutzungszeit oder nach Entziehung des Nutzungsrechts durch den Friedhofsträger (§ 22)	
3.1.	<i>Erdbestattungen</i> Beseitigung und Entsorgung von Grabmalen, Grabeinfassungen, Abdeckplatten und ähnlicher Einrichtungen, Beseitigung von Pflanzen, Bäumen, Strauchwerk, Gebüsch und sonstigen Zubehörs	
3.1.1.	Reihengrabstätte, bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr	100,00
3.1.2.	Reihengrabstätte, ab vollendetem zehnten Lebensjahr	150,00
3.2.	<i>Urnengrabstätten</i>	
3.2.1.	Urnenreihengrabstätte	100,00
4.0	Zuschläge Für Bestattungen gemäß § 2 (3) Friedhofssatzung Zuschlag in Prozent der Gebühr nach 1. und 2. dieses Verzeichnisses	25 %

Dietzenrode/Vatterode, 31. Januar 2008


Homburg
Bürgermeister



Bekanntmachungsvermerk:

1. Die Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Dietzenrode/Vatterode wurde im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder Nr. 2/2008 vom 15. Februar 2008 öffentlich bekannt gemacht.
2. Die Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Dietzenrode/Vatterode tritt am 16. Februar 2008 in Kraft.